



Kulturkreis der
deutschen Wirtschaft
im BDI e.V.

Newsletter 2/18

Liebe Freunde des Kulturkreises,

im Kunstfenster des BDI im Haus der Deutschen Wirtschaft zeigt der Kulturkreis der deutschen Wirtschaft ab dem 23. März eine neue Präsentation der Künstlerin Flaka Haliti, die 2015/16 mit dem *ars viva*-Preis ausgezeichnet wurde. Ihre raumgreifende Installation mit dem Titel "Now You Are So Well" wird bis Ende 2018 dort zu sehen sein.

Noch bis zum 8. März können Unternehmen Teilnehmer anmelden für das Programm "ACT FOR MANAGEMENT – Active Creative Training für Führungskräfte", das der Kulturkreis der deutschen Wirtschaft vom 3. bis 5. Mai in Berlin anbietet. Der Kulturkreis fördert mit diesem Programm kulturelle Kompetenzen von Führungskräften und vermittelt kreative Impulse zur Bewältigung beruflicher Herausforderungen im Arbeitsalltag als leitender Manager. Die Teilnehmer erleben die Kunstfelder Schauspiel, Poetry Slam, Bildende Kunst und Dirigieren nicht nur theoretisch, sondern sie agieren selbst und trainieren in Interaktion mit Intendanten, zeitgenössischen Künstlern, Dirigenten und Schauspielern neue Lösungswege für Problemstellungen in der Arbeitswelt.

Die aktuelle Literaturpreisträgerin des Kulturkreises Ulrike Almut Sandig wird am 17. März auf der Leipziger Buchmesse im Rahmen der Gesprächsreihe "Ausgezeichnet!" von Regina Dyck, Leiterin des Literaturfestivals "Poetry on the Road" und Mitglied der Literaturjury des Kulturkreises, porträtiert. Darüber hinaus sind auch frühere Literaturpreisträger des Kulturkreises in Leipzig präsent. So stellt der Suhrkamp Verlag das neue Buch von Clemens J. Setz, "Bot – Gespräch ohne Autor", der 2013 den Literaturpreis erhielt, vor.

Mit der art KARLSRUHE, der Internationalen Kunstmesse für Klassische Moderne und Gegenwartskunst, startet die Kunstwelt in die neue Messesaison. Der Kulturkreis der deutschen Wirtschaft freut sich, gemeinsam mit seinem Mitglied, der Karlsruher Messe- und Kongress GmbH, vom 22. bis 25. Februar interessierte Kulturkreis-Mitglieder mit VIP-Tickets zur art KARLSRUHE einladen zu dürfen. Zur Messe stellt auch unser Mitglied, die Vollack Gruppe, ein außergewöhnliches Kunstprojekt vor, das Kunst und Naturschutz verbindet. Näheres dazu finden Sie im Newsletter.



Flaka Haliti, Now You Are So Well, 2010-ongoing;
Foto: Vanja Vukovic,
Courtesy: Die Künstlerin
und
LambdaLambdaLambda,
Pristina

Kunstfenster im BDI: Flaka Haliti, "Now You Are So Well"

Ausstellung von März bis Dezember 2018

Flaka Haliti, geb. 1982 im Kosovo, gewann 2015/16 den *ars viva*-Preis des Kulturkreises. Im Kunstfenster im Haus der Deutschen Wirtschaft präsentiert der Kulturkreis der deutschen Wirtschaft vom 23. März bis Dezember 2018 nun die Ausstellung "Now You Are So Well".

Der Ausstellungstitel "Now You Are So Well" nimmt Bezug auf ihre Studienzeit an der Städelschule in Frankfurt am Main. Ausgangspunkt ist der gleichnamige Titel einer Arbeit, die 2010 entstand. Während ihres Studiums bewarb die Künstlerin sich auf einer Farm im Umkreis von Frankfurt, um dort Eier zu sortieren. Sie bemerkte, dass die Hühner systematisch in zwei Gruppen aufgeteilt wurden – solche, die in der Lage waren Eier zu legen, und solche, die es nicht mehr konnten – und, dass die Farm die Kantine der Städelschule belieferte. Flaka Haliti schlug den Job aus, behielt jedoch einige Federn der unfruchtbaren Hühner und fotografierte diese auf dem Glasdach der Kantine. Mit dieser Arbeit, die sich einerseits mit den prekären ökonomischen Bedingungen von KünstlerInnen und andererseits mit Fragen von Produktivität auseinandersetzt, gewann sie später einen Wettbewerb, der von der Landwirtschaftlichen Rentenbank in Frankfurt am Main und der Städelschule ausgeschrieben wurde.

[→ Weitere Informationen](#)

Ausstellungstipp: "Flaka Haliti. If Euer There Were Anye", 16.2. bis 22.4.2018, KUB Billboards, Kunsthaus Bregenz

[→ Weitere Informationen](#)



Führungskräfte während des ACT-Programms;
Foto: Archiv Kulturkreis

ACT FOR MANAGEMENT – ACTIVE CREATIVE TRAINING FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE: 3. bis 5. Mai 2018

Führungskräfte in der Wirtschaft stehen heute nicht zuletzt durch die digitale Revolution vor großen Herausforderungen. Neue Führungsmodelle und -kompetenzen, agile Strukturen, interkulturelles Denken sind mehr denn je gefragt, denn die Kreativität von Führungskräften beeinflusst maßgeblich den wirtschaftlichen Erfolg von Unternehmen.

Der Kulturkreis der deutschen Wirtschaft fördert mit seinem ACT-Programm die kulturellen Kompetenzen von Führungskräften und vermittelt kreative Impulse zur Bewältigung beruflicher Aufgaben. Das Programm leistet einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung der Persönlichkeit, indem es die Teilnehmer zum differenzierten Umgang mit Kunst und Kultur befähigt, künstlerische Prozesse und Techniken nutzbar für den beruflichen Führungsalltag in Unternehmen macht und zur Offenheit und eigenem kreativen Handeln ermutigt. Das Programm richtet sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Unternehmen aller Größen und Branchen, die bereits in Führungsaufgaben tätig sind. Die Anmeldung ist möglich unter s.schleicher@kulturkreis.eu.

Nächster Termin: Kompaktworkshop vom 3. bis 5. Mai 2018

Anmeldefrist: 8. März 2018

→ [Weitere Informationen](#)



Ulrike Almut Sandig; Foto: Stefan Obermeier

Literaturpreis "Text & Sprache" 2017 des Kulturkreises: Die Preisträgerin Ulrike Almut Sandig kommt zur Leipziger Buchmesse.

Die Leipziger Buchmesse und ihr Lesefest "Leipzig liest" (15. bis 18. März 2018) sind das Frühjahrereignis der Buch- und Medienbranche.

Gemeinsam mit der Buchmesse veranstaltet LOG.OS e. V. die Reihe "Ausgezeichnet!". Sie stellt preisgekrönte Autoren des letzten Jahres vor. Wir freuen uns ankündigen zu können, dass unsere Preisträgerin Ulrike Almut Sandig von Regina Dyck, Leiterin des Bremer Literaturfestivals "Poetry on the Road", im Rahmen eines Gesprächs vorgestellt wird.

Samstag, 17. März 2018, von 13 bis 13.30 Uhr, im Forum Literatur, Halle 4, Stand F100, Leipziger Buchmesse

→ [Weitere Informationen](#)



Anna Dorothea Klug bei der Arbeit am "Karlsruhe Multiple"; Foto: Vollaack Gruppe

Neue Formen der Kulturförderung: "Karlsruhe Multiple" die Vollaack Gruppe verbindet Kunst und Artenschutz zur art KARLSRUHE

"Ich bin ein Elefant" – so lautet der Titel der Keramikskulptur der Künstlerin Anna Dorothea Klug. Die ausdrucksstarke Figur thematisiert die Bedrohung der Asiatischen Elefanten, deren Anzahl sich laut WWF in den vergangenen 50 Jahren um rund 80 Prozent reduziert hat. Die Arbeit ist Teil des Kunstprojekts "Karlsruhe Multiple", das von der Vollaack Gruppe im badischen Karlsruhe initiiert wurde und gemeinsam mit dem Zoo Karlsruhe und der traditionsreichen Majolika Manufaktur umgesetzt wird.

Entstanden ist eine menschengroße Skulptur, die ihren Platz an der Elefantenanlage im Zoo erhalten wird, und eine serielle Keramik in limitierter Auflage. Sie wurde von der Künstlerin einzeln engobiert, signiert und nummeriert. Mit dem Verkauf der Multiples soll die Artenschutzstiftung Zoo Karlsruhe unterstützt werden. Das Projekt wird erstmals zur Kunstmesse art KARLSRUHE (22. bis 25. Februar 2018) der Öffentlichkeit präsentiert.

→ [Weitere Informationen](#)



art KARLSRUHE; Foto: KMK / Jürgen Rösner

art KARLSRUHE 2018: Kunst. Raum. Emotion.

Zahlreiche One-Artist-Shows, großzügige Skulpturenplätze sowie exklusive Sonderausstellungen – mit ihren Markenzeichen hat die art KARLSRUHE – Internationale Messe für Klassische Moderne und Gegenwartskunst Erfolgsgeschichte geschrieben. Vom 22. bis 25. Februar präsentieren sich 215 Galerien aus 15 Ländern in den Karlsruher Messehallen.

Zur Sonderausstellung der art KARLSRUHE 2018 zeigt das Museum Frieder Burda elegante Räume, mit denen die persönliche Atmosphäre eines privaten Sammler-Salons geschaffen wird. Hochkarätige Kunstwerke aus der Sammlung Frieder Burda treten in einen spannenden Dialog und erzählen in einem konzentrierten Querschnitt die Geschichte von der "l'amour fou pour l'art" des Sammlers aus Baden-Baden.

Der Kulturkreis der deutschen Wirtschaft freut sich, dass die Karlsruher Messe- und Kongress GmbH Kulturkreis-Mitgliedern exklusive VIP-Tickets zur art KARLSRUHE zur Verfügung stellt.

→ [Weitere Informationen](#)

Kulturkreis der deutschen Wirtschaft im BDI e. V.

Sabrina Schleicher
Referentin Kommunikation
Sitz: Haus der Deutschen Wirtschaft
Breite Straße 29
D-10178 Berlin

s.schleicher@kulturkreis.eu

T +49 (0) 30-20 28-1759

F +49 (0) 30-20 28-2759

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr empfangen möchten, können Sie ihn [hier](#) abbestellen.
Bei fehlerhafter Darstellung der E-Mail klicken Sie bitte [hier](#) (online).